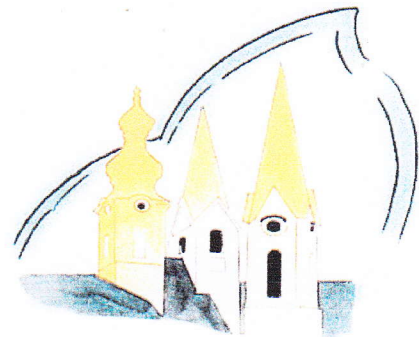


**Protokoll über die 4.Sitzung 2015 des PGR Anger**  
**am Donnerstag, den 8.Oktober 2015 im Pfarrhof Anger**

**Anwesend: Pfr. J. Koller, Pfr.Christoph Kronast,  
Diakon Seipel, GR Marianne Aicher,  
Ulrike Traxl, Hans Kirchner, Anton Gafus,  
Josef Berger, Christa Brunner-Gerhartsreiter,  
Gertraud Stumpfegger, Wilma Gumpinger,  
Barbara Aschauer, Noreen Vielreicher, Josef Koch**



1. Begrüßung

*PGR-Vorsitzende Ulrike Traxl begrüßte alle Anwesenden. Es wurde dem kürzlich verstorbenen Josef Eckart (langjährige Dienste am Friedhof, oft bei kirchlichen Diensten mitgeholfen, z. B. Mesnern) gedacht.*

2. Besinnung

*Über den Sinn des Weihrauchs wurde in der Besinnung von GR Marianne Aicher gesprochen: unsere Gebete steigen wie der Weihrauch in den Himmel auf zu Gott! Jeder aus der Runde überlegte sich einige Dankesworte und legte einige Körner Weihrauch auf.*

3. Rückblick

*- Fußwallfahrt auf den Spuren des heiligen Jakobus: anders als z.B. bei der Kunterwegwallfahrt wurde der Weg in stiller Andacht gegangen.*

*- zwei neue Kommunionhelferinnen wurden feierlich in ihr neues Amt eingeführt*

*- Tag der ewigen Anbetung in Anger: war diesmal ein Sonntag, stille Anbetung, um 13 Uhr fand ein Fatimarosenkranz statt, anschließend um 14 Uhr Abschlußandacht*

*- Firmung: sehr feierlich, der Stehempfang wurde beim Rathaus durchgeführt, lt. Bürgermeister Silvester Enzinger kann das Rathaus in Zukunft jederzeit wieder genutzt werden, von GR Aicher kam die Info, dass es Überlegungen gibt, die Firmung jährlich zu feiern, es wären dies jeweils die 8.Schulklassen aus Anger, Aufham und Piding gemeinsam, bei der nächsten Sitzung soll darüber abgestimmt werden*

*- 150jähriges Gründungsfest der Schützengesellschaft Höglwörth-Anger: der Gottesdienst konnte auf einem für diesen Anlaß aufgebauten Altar zwischen Parkplatz und Zugang zur Klosterkirche gefeiert werden, leider kam es während der heiligen Messe zu störenden Geräuschen aus dem angrenzenden Biergarten*

*- Segnung Wegkreuz und renovierte Kapelle Lebloh: es waren dazu leider sehr wenig Gläubige anwesend, auch nicht alle an der Errichtung des Wegkreuzes beteiligten Firmlinge nahmen an der Segnung teil*

*- Erntedankfest: witterungsbedingt mußte auf die Prozession um den Dorfplatz dieses Jahr verzichtet werden, es wurde angemerkt, dass die Sammlungen besser bekanntgegeben werden sollen (nochmal nach den Fürbitten darauf hinweisen, eventuell in der Zeitung). Außerdem wurde die Frage mit den Fahnenabordnungen endgültig in dieser Sitzung geklärt: gemeinsamer Einzug mit dem Altardienst am Patrozinium, an Erntedank und an Fronleichnam, an diesen Festen sollen sich wie früher die Fahnenabordnungen entlang der Beichtstühle aufstellen; an den übrigen Festen bleibt es den Vereinen selbst überlassen, ob sie gemeinsam einziehen bzw. die Halterungen für die Fahnen an den jeweiligen Bankenden nutzen und während des Gottesdienstes in den Bänken Platz nehmen. Bei der nächsten Terminbesprechung aller Vereine der Gemeinde (dazu erfolgt auch eine Einladung an die Kirche), sollen vonseiten des PGR an alle Angerer Vereinsvorstände die notwendigen Infos weitergegeben werden.*

4. Werdegang und Eröffnung des neuen Sozialbüros in Aufham und neuer Jahreskalender

*Dieser Punkt mußte auf die nächste Sitzung vertagt werden: Annemarie Bauer (PGR-Vorsitzende von Aufham und „Mitbegründerin“) hat sich wegen Krankheit entschuldigt. Ihre Infos zur Eröffnung des neuen Sozialbüros in Aufham werden in der Januarsitzung nachgeholt. Ulli Traxl stellte zugleich den neuen Jahreskalender (von Maria Horn und Martina Jakob) zugunsten der neuen Orgel in Aufham vor.*

5. Informatives aus den Projektgruppen und Arbeitskreisen

*- Kinder und Jugend: in diesem Arbeitskreis wurde zuletzt diskutiert, ob es nicht möglich wäre, im Anschluß an Gottesdienste, Kindern eine Geschichte vorzutragen. Das würde in einem zwanglosen Rahmen in der Kirche geschehen und soll als Gruppenerlebnis empfunden werden. Dieses Thema wird im Arbeitskreis noch detailliert ausgearbeitet und gegebenenfalls nochmals in einer PGR-Sitzung besprochen*

*- Eine-Welt-Kreis: der vorhandene klappbare Tapeziertisch, auf dem die Waren zum Verkauf präsentiert werden, ist inzwischen ziemlich anfällig geworden. Es soll noch einem geeigneten Ersatz gesucht werden, der aus dem vorhandenen Überschuß vom Verkauf der Waren bezahlt werden soll. Außerdem wird ein Plakat entworfen, damit sich der Erkennungswert des Eine-Welt-Verkaufs verbessert.*

*- Ökumene: der Vorschlag, an Allerheiligen nachmittags bei der Andacht und den anschließenden Gräbersegnungen die evangelischen Christen miteinzubeziehen, wird von Pfr.Koller mit dem zuständigen evangelischen Geistlichen besprochen.*



- *Erwachsenenbildung: Christa Brunner-Gerhartsreiter berichtete von einer geplanten Ausstellung von gestickten Altartüchern aus Privatbesitz. Dies soll von Karfreitag bis Ostermontag im Heimatmuseum in Anger geschehen.*  
- *Höglwörther Kulturherbst: Sepp Koch zog eine kurze Bilanz über den diesjährigen Höglwörther Kulturherbst. Leider waren – mit Ausnahme vom Eröffnungsgottesdienst und dem Volksmusikabend – die Konzerte und Veranstaltungen nicht sehr gut besucht. Ohne den Sponsoren ließe sich dieses anspruchsvolle Programm nicht umsetzen.*

6. Termine, Vorschläge, Anregungen

- *ein Infoblatt mit den wichtigsten Terminen für Oktober und November wurde an jedes Ausschußmitglied verteilt*  
- *der Einkehrtag der PGR ist am 14. November*  
- *am 4. März 2016 um 19.30 Uhr soll eine Pfarrversammlung stattfinden*  
- *am 5. Juni 2016 ist wieder die Fußwallfahrt nach Maria Kunterweg*  
- *Erstkommunionstermine 2016: am 05.05. in Anger und am 08.05. in Aufham*  
- *positives Echo gab es, dass im Kirchenanzeiger großteils auch die Gottesdienste von Mauthausen und Piding erwähnt werden (vor allem, wenn aus verschiedensten Gründen in Anger oder Aufham am Sonntag kein Gottesdienst ist; beispielsweise Almmessen oder GD in Höglwörth angesetzt sind)*  
- *die nächste PGR-Sitzung findet am 14. Januar 2016 statt.*

7. Abschluß

*Zum Abschluß wurde gemeinsam ein Gebet für unsere Erde von Papst Franziskus gebetet und Pfarrer Koller spendete allen den Segen. Die Sitzung endete gegen 22 Uhr.*

---

*(Ulrike Traxl, 1. Vorsitzende)*